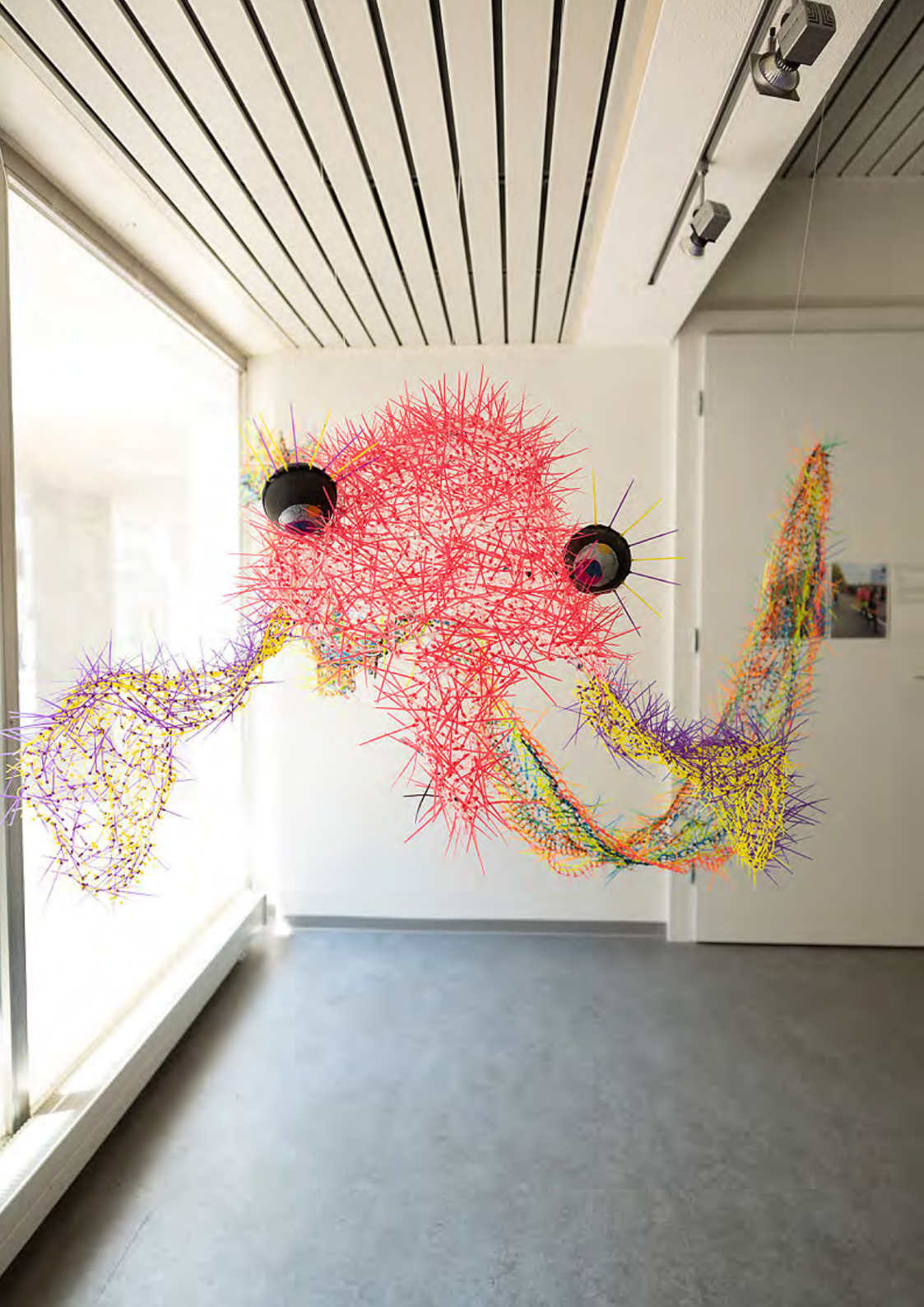


Über Ihren virtuellen Besuch freuen wir uns sehr! Wir wünschen viel Vergnügen beim Durchstöbern der vielen Impressionen aus dem vergangenen Semester.

JAHRESBERICHT 2025



K♥
WERK
3UG



INHALTSÜBERSICHT

3

JAHRESBERICHT 2025

5-7

BERICHT DER SCHULLEITUNG

Einleitende Gedanken
Meilenstein: Präsidium Konferenz Bildschulen Schweiz
Sommerwerkschau 2025
La Linea del Tempo
Lernentwicklung
Zahlen & Fakten 2025
Ausblick 2026

8

DER VEREIN

Vereinsvorstand
Revisionsstelle
Patronatskomitee

11-17

FINANZEN

Bilanz
Erfolgsrechnung und Budget Regelbetrieb
Erfolgsrechnung und Budget Offspace
Kommentar Jahresrechnung und Budget

18

TRÄGERSCHAFT UND PROJEKTPARTNER

K'werk Zug
Bildschule bis 16
CH-6300 Zug
www.kwerk-zug.ch

KONFERENZ
BILDSCHULEN
SCHWEIZ
www.bildschulen.ch





BERICHT DES PRÄSIDIUMS

Liebe Mitglieder, Gönnerinnen und Gönner, geschätzte Vertreterinnen und Vertreter der Behörden und der Partnerinstitutionen, sehr geehrte Interessierte

Mit Kreativität, Kompetenz und viel Begeisterung sind auch im Berichtsjahr 2025 Kinder, Jugendliche und Lehrkräfte unserem Motto «wir gestalten die Welt von morgen» gefolgt. In den vielfältigen Angeboten des K'werks Zug, in Kursen und Workshops entstanden unter inspirierender, kundiger Leitung der Lehrkräfte je individuelle gestalterische Welten. An den beiden Werkschauen konnten diese Welten studiert und bestaunt werden. Einen besonders wertvollen Einblick in das vielseitige Schaffen konnte man an unserer sehr gelungenen Jubiläumsveranstaltung im Sommer 2025 erhalten.

Dass diese gestalterischen Welten einen Ausdruck finden können, verdankt das K'werk Zug vielen Personen und Institutionen, die unsere Arbeit ideell, finanziell und/oder durch Kooperation und Austausch unterstützen. Besonders erwähnen möchte ich die bereits langjährige grosszügige finanzielle Unterstützung durch die Beisheim Stiftung und durch die Stadt und den Kanton Zug. Im vergangenen Jahr durften wir zudem eine mehrjährige Partnerschaft mit der Annemarie und Eugen Hotz Stiftung abschliessen. Das K'werk Zug kann auch auf die Beiträge seiner Mitglieder und weiterer Stiftungen, auf die Beiträge von Privaten und weiteren Zuger Gemeinden zählen. Wir hoffen sehr, auch künftig auf dieses Vertrauen und diese wertvolle Unterstützung bauen zu dürfen. Unser Dank gilt auch unseren teils langjährigen Kooperationspartnern – ohne sie wäre unser Tun weniger anregend, weniger innovativ, weniger sichtbar: Genuss-Film-Festival Zug, Musikschulen Zug, Zuger Märli-sunntig, Baarer Kinderkulturtag sowie Kultissimo Luzern.

Die zentralen zwei Aufgaben für den Vorstand blieben auch im 2025 die Sicherung einer stabilen finanziellen Basis und eine neue räumliche Verortung des K'werks Zug. Bei beiden Aufgaben sind immer wieder positive Schritte zu verzeichnen. So wurden wir bezüglich eines neuen Standorts fündig. Per 2026 wirkt das K'werk Zug in einer kreativen Umgebung weiter – im TechCluster an der Oberallmendstrasse 1 in Zug.

Für den Vorstand,
Brigit Eriksson-Hotz, Präsidentin



BERICHT DER SCHULLEITUNG

— Einleitende Gedanken

Fünfzehn Jahre K'werk Zug sind ein kleiner Meilenstein für die ausser-schulische Bildung im Kanton Zug. Seit 2010 haben Kinder und Jugendliche im K'werk Zug die Möglichkeit, sich mit Malerei, Zeichnung, Druck, Modellbau, Fotografie, räumlichen Experimenten und Designprojekten auseinanderzusetzen. Die Bildschule begleitet sie darin, Ideen umzusetzen und sichtbar zu machen – ein Beitrag zur kulturellen Bildung und zur persönlichen Entwicklung junger Menschen.

— Meilenstein: Präsidium Konferenz Bildschulen Schweiz

Im Frühjahr 2025 übernahm die Leitung des K'werks Zug das Präsidium der Konferenz Bildschulen Schweiz. Dieses Engagement ermöglicht es, die Erfahrungen, Methoden und Visionen der Zuger Bildschule auf nationaler Ebene einzubringen. Für das K'werk Zug ist dies ein wichtiger Moment: Die Expertise der Schule wird über die regionalen Grenzen hinaus wahrgenommen und die Möglichkeit geschaffen, die Weiterentwicklung der Bildschulen aktiv mitzugestalten.



— Sommerwerkschau 2025

Am 21. Juni 2025 feierte das K'werk Zug sein Jubiläum mit der Sommerwerkschau. Die Präsentation umfasste die Arbeiten des Frühlingssemesters: Malerei, Zeichnung, Druck, Modellbau, Fotografie, räumliche Experimente und Designprojekte. Ergänzt wurde die Ausstellung durch eine Retrospektive ehemaliger Teilnehmender, die ihre persönlichen Entwicklungen dokumentierte. Mitmach-Workshops wie Bambus-Konstruktionen, TapeArt und Schmuckgestaltung luden Kinder, Jugendliche und Familien ein, selbst aktiv zu werden. So verband die Werkschau Präsentation, Rückblick und Begegnung auf lebendige Weise.

— La Linea del Tempo

Vom 24. Oktober–2. November zeigte die Shedhalle Zug La Linea del Tempo mit Skulpturen von Silvio Santini und Fotografien von René Schädler. Begleitend führten Kinder und Jugendliche Workshops durch, in denen sie die Werke beobachteten, modellierten und eigene gestalterische Lösungen entwickelten. Die Ausstellung bot Inspiration und liess unsere Kursformate für eine Doppelstunde direkt vor Ort mit den Kindern lebendig werden.

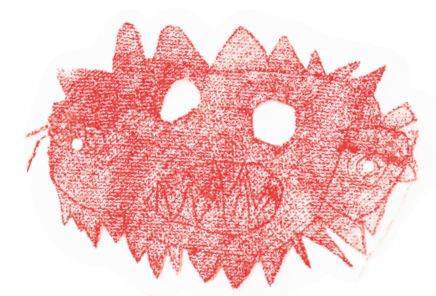
— Lernentwicklung

Die Kinder und Jugendlichen setzen im K'werk Zug ihre Ideen in die Tat um – vom Zeichnen und Malen, dreidimensionalen Plastischen Gestalten und Fotografieren bis zu räumlichen Experimenten. Jede Arbeit macht deutlich, wie sie ihre Fähigkeiten erweitern, Zusammenhänge erkennen und Entscheidungen treffen. Auf diese Weise wird sichtbar, dass Gestaltung mehr ist als Technik: Sie weckt Neugier, ermöglicht eigene Erfahrungen und schafft Freude am eigenständigen Tun.



— Zahlen & Fakten 2025

- 494 Kinder und Jugendliche insgesamt
- 231 Kinder/Jugendliche in regulären Kursen
- 263 Kinder/Jugendliche in Schulprojekten oder Kooperationen
- 32 Semesterkurse, offene Werkstätten und Workshops
- 15 Künstler:innen als Kursleitende



— Ausblick 2026

Mit dem Umzug in den TechCluster Zug eröffnet sich ab 2026 ein neuer Standort für innovative Kursformate, Vernetzung und Kooperationen. Ziel ist, Kindern und Jugendlichen weiterhin vielfältige Gestaltungsräume zu bieten und die Bildschule als Ort der Erfahrung, Begegnung und Inspiration zu stärken. Perspektivisch sollen neue Formate, Kooperationen und Inhalte entwickelt werden, die die Schule nachhaltig weiterbringen und den Anspruch an hochwertige, ausserschulische Bildung festigen.

Zug im Februar 2026

Barbara Windholz, Schulleitung

DER VEREIN

Der Verein setzt sich für die kontinuierliche Förderung der gestalterischen Ausdrucksfähigkeit von Kindern und Jugendlichen ein. Unter fachkundiger Leitung bietet er ihnen Raum, ihre kreativen Fähigkeiten zu entfalten, neue Techniken zu erlernen und individuelle Ausdrucksformen zu entwickeln. Dafür betreibt der Verein eine Bildschule nach den Leitlinien der Konferenz Bildschulen Schweiz, deren Mitglied er ist. Sein Engagement gilt der Sichtbarkeit, Weiterentwicklung und gesellschaftlichen Anerkennung ästhetischer Bildung. Er pflegt den Austausch mit Behörden, Bildungsinstitutionen und Kulturträgern.

VEREINSVORSTAND

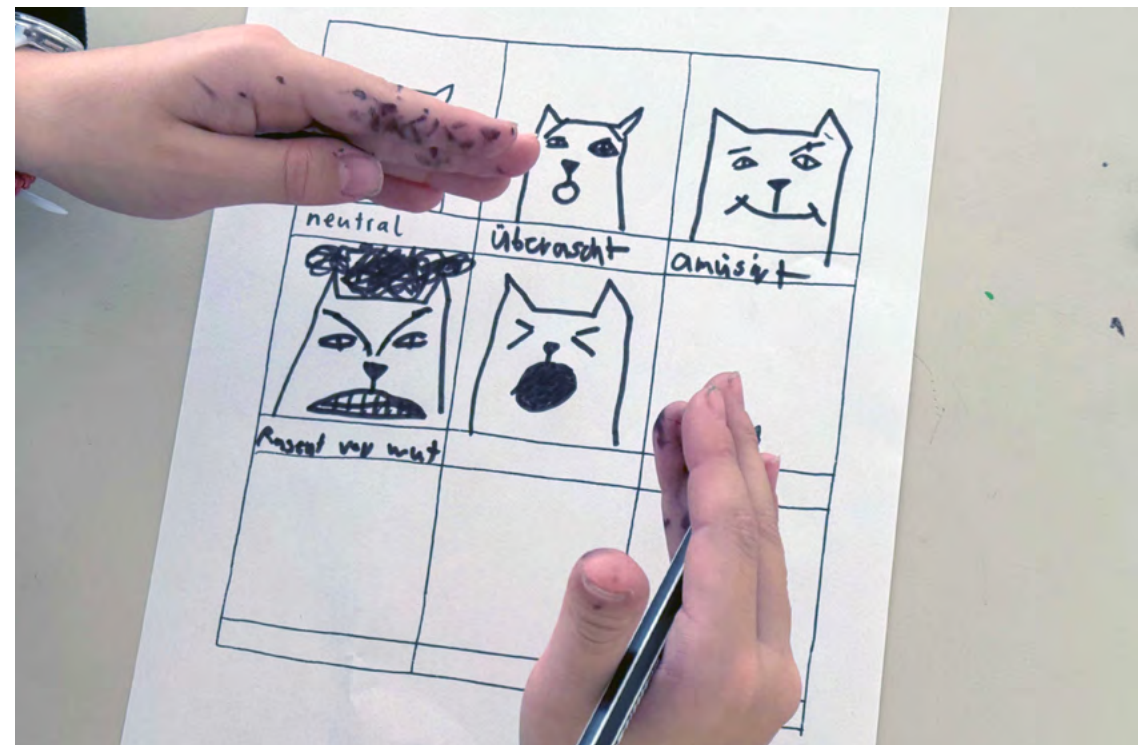
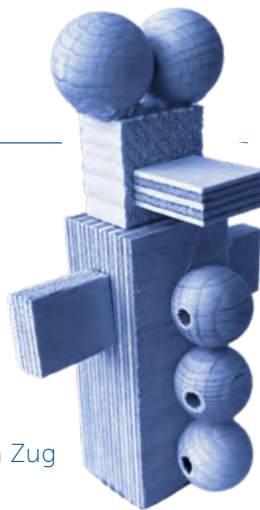
Brigit Eriksson-Hotz, Präsidentin, Vertretung Bildungswesen, Baar
Andrea Donner, Vertretung Schulwesen, Unterägeri
Sussi Hodel, Mitgliedermarketing, Unterägeri
Martin Spillmann, Controlling Finanzen, Zug
Erika Wagner, Vertretung Schulwesen, Luzern
Barbara Windholz, Schulleitung, Unterägeri

TREUHAND UND REVISIONSSTELLE

Solis Treuhand AG
Marquart Treuhand AG

PATRONAT

Erich Barth, Gastronom, Oberägeri
Gaby und Gert Billing, Galerie Billing Bild, Baar
Sylvia Binzegger, Baar
Armon Caviezel, ehem. Animation Schulmusik Kanton Zug
Daniel Christen, Gestalter und Berater, Zug
Barbara Gysel, Stadträtin, Zug
Richard Hafner, Ehem. Musikschulleiter, Unterägeri
Maria Hügin, Geschäftsführerin, Zug
Dr. Matthias Michel, Ständerat, Oberwil b. Zug
Johanna Näf, Künstlerin, Luzern
Carla Renggli, Kunsthandlung & Galerie, Zug
Patrick Rösli, Kantonsrat, Zug
Dr. Werner Schaeppi, Kommunikationsforscher und -berater, Zug
Dr. Christina Spörri, Kinderärztin, Unterägeri
Vroni Straub-Müller, Kantonsrätin, Oberwil b. Zug





BILANZ

per 31. Dezember in CHF

2025

2024

AKTIVEN

Kassa	77	77
Bankguthaben	4 588	10 621
Debitoren	5 470	3 912
Mietkaution	11 655	1 980
Aktive Rechnungsabgrenzung	1 480	7 025

TOTAL UMLAUFVERMÖGEN 23 271 23 615

Sachanlagen	5 051	4 501
-------------	-------	-------

TOTAL ANLAGEVERMÖGEN 5 051 4 501

TOTAL AKTIVEN 28 322 28 116

PASSIVEN

Kreditoren	0	2 609
Passive Rechnungsabgrenzung	24 976	2 380
Rückstellungen	0	8 110

TOTAL FREMDKAPITAL 24 976 13 099

Eigenkapital	15 017	14 666
GEWINN/VERLUST	-11 672	351

TOTAL EIGENKAPITAL 3 345 15 017

TOTAL PASSIVEN 28 322 28 116

ERFOLGSRECHNUNG REGELBETRIEB

per 31. Dezember in CHF	2025	2024
ERTRAG		
Beiträge Kursgelder	64 693	62 987
Mitgliederbeiträge Firmen / Private	2 120	1 974
Unterstützungsbeiträge Stiftungen	35 000	23 000
Unterstützungsbeiträge öffentliche Hand	125 800	125 800
Unterstützungsbeiträge Firmen / Private	26 782	25 350
Übriger Ertrag	0	0
TOTAL BETRIEBSERTRAG	254 395	239 111
AUFWAND		
Kursmaterial	10 291	9 001
Bildung Rückstellungen Kursentwicklung	0	0
Personalaufwand	202 577	183 170
Raumaufwand inkl. Reinigung und Nebenkosten	19 573	20 219
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	1 118	0
Versicherungen	343	342
Übriger Verwaltungsaufwand	5 624	2 627
Informatikaufwand	1 585	886
Beiträge Dachverband / Vereine	1 200	1 200
Öffentlichkeitsarbeit, Internet, Werbung, Grafik, Druck	25 647	18 801
Reisespesen, Transporte	3 581	2 907
Abschreibungen	2 862	2 328
Finanzerlöse	64	73
Ausserordentlicher Ertrag	-8 110	0
TOTAL BETRIEBSAUFWAND	266 357	241 553
GEWINN/VERLUST	-11 962	-2 442

BUDGET REGELBETRIEB

per 31. Dezember in CHF	2026	2025
ERTRAG		
Beiträge Kursgelder	67 000	65 000
Mitgliederbeiträge	2 100	2 000
Unterstützungsbeiträge Stiftungen	47 000	40 000
Unterstützungsbeiträge öffentliche Hand	141 000	139 000
Unterstützungsbeiträge Firmen / Private	25 000	25 000
Übriger Ertrag	3 000	1 000
TOTAL BETRIEBSERTRAG	285 100	272 000
AUFWAND		
Kursmaterial & Infrastruktur	8 000	10 000
Bezogene Dienstleistungen	7 000	7 000
Personalaufwand Regelbetrieb	195 000	195 000
Raumaufwand	35 000	21 000
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	1 000	500
Versicherungen	500	1 000
Übriger Verwaltungsaufwand	6 000	6 000
Informatikaufwand	1 600	500
Beiträge Dachverband / Vereine	1 400	1 500
Öffentlichkeitsarbeit, Internet, Werbung, Grafik, Druck	20 000	25 000
Reisespesen, Transporte, Umzug	7 000	3 000
Abschreibungen	2 200	1 000
Finanzerlöse	100	100
TOTAL BETRIEBSAUFWAND	284 800	271 600
GEWINN/VERLUST	300	400

ERFOLGSRECHNUNG OFFSPACE

per 31. Dezember in CHF	2025	2024
ERTRAG OFFSPACE		
Ertrag Projekte	4 666	11 790
TOTAL ERTRAG OFFSPACE	4 666	11 790
AUFWAND OFFSPACE		
Material Projekte	31	32
Arbeitsleistungen Dritter Projekte	0	
Personalaufwand Projekte	4 344	8 965
TOTAL BETRIEBSAUFWAND	4 375	8 997
GEWINN OFFSPACE	291	2 793
JAHRESGEWINN/-VERLUST REGELBETRIEB & OFFSPACE	-11 671	351

BUDGET OFFSPACE

per 31. Dezember in CHF	2026	2025
ERTRAG OFFSPACE		
Ertrag Projekte	5 000	15 000
TOTAL ERTRAG OFFSPACE	5 000	15 000
AUFWAND OFFSPACE		
Material Projekte	500	1 000
Arbeitsleistungen Dritter Projekte	0	0
Personalaufwand Projekte	4 200	12 000
TOTAL BETRIEBSAUFWAND	4 700	13 000
GEWINN OFFSPACE	300	2 000
JAHRESGEWINN/-VERLUST REGELBETRIEB & OFFSPACE	600	2 400

KOMMENTAR JAHRESRECHNUNG UND BUDGET

Die revidierte Jahresrechnung 2025 schliesst mit einem Jahresverlust von CHF 11'671 ab. Das Vereinsvermögen beläuft sich per 31.12.2025 neu auf CHF 3'346.

Der Ertrag konnte im Vergleich zum Vorjahr um rund CHF 15'000 gesteigert werden. Diese Entwicklung ist insbesondere auf höhere Kursgelder sowie zusätzliche Unterstützungsgelder zurückzuführen. Zudem konnten bis August 2025 ältere Debitorenverluste bereinigt und aufgelöst werden.

Auf der Aufwandsseite zeigt sich ein erhöhter Personalaufwand. Dieser ist darauf zurückzuführen, dass mehr Löhne ausbezahlt sowie vermehrt Dienstleistungen durch Dritte in Anspruch genommen wurden. Einen wesentlichen Anteil daran hatte das Jubiläumsjahr mit zusätzlichen Projekten und Veranstaltungen.

Für das Jahr 2026 ist zudem ein Umzug vorgesehen, der im Budget zu zusätzlichen Ausgaben im Bereich Transfer, Transport und Logistik führen wird. Insgesamt sind im Budget derzeit rund CHF 15'000 noch nicht gesichert und müssen noch zusätzlich gedeckt werden.

Vorstand und Leitung leisten darüber hinaus weiterhin erhebliche Eigenleistungen. Diese belaufen sich im Jahr 2025 auf rund CHF 18'000 und tragen wesentlich dazu bei, den Betrieb und die Weiterentwicklung der Bildschule zu sichern. Mit Blick auf die kommenden Jahre sind wir zuversichtlich, die finanzielle Basis weiter zu stärken und die Angebote der Bildschule nachhaltig weiterzuentwickeln.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung im 2025:



TRÄGERSCHAFT UND PROJEKTPARTNER

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und Engagement!

ÖFFENTLICHE HAND

Unterstützt vom Kanton Zug
Bildungsdepartement Stadt Zug
Korporation Zug
Einwohnergemeinde Baar

Einwohnergemeinde Cham
Einwohnergemeinde Unterägeri
Einwohnergemeinde Oberägeri
Einwohnergemeinde Neuheim

STIFTUNGEN

Beisheim Stiftung
Annemarie und Eugen Hotz-Stiftung
Dr. Hans Durrer Stiftung
Migros Kulturprozent

GÖNNER

Glencore International AG
Zuger Kantonalbank
Verein Kunstvermittlung Zug/Cararra
Solis Treuhand
Sowie weitere Gönner und Mitglieder des Fördervereins.

PROJEKTPARTNER REGELBETRIEB

Musikschule Zug
Musikschule Unterägeri
i45 Zug
Genuss Film Festival Zug

PROJEKTPARTNER OFFSPACE

Heilpädagogische Schule Zug
La Linea del Tempo
Kultissimo Luzern
Zuger Märliisunntig

